

# RS Vwgh 2020/6/12 Ra 2019/18/0440

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.06.2020

## **Index**

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

40/01 Verwaltungsverfahren

41/02 Passrecht Fremdenrecht

## **Norm**

AsylG 2005 §3 Abs1

AVG §45 Abs2

B-VG Art133 Abs4

## **Rechtssatz**

Ob das BVwG nach Feststellung der Indizien (wie beispielsweise das Wissen über die neue Religion, die Ernsthaftigkeit der Religionsausübung ...) im Einzelfall von einem aus innerer Überzeugung vollzogenen Religionswechsel und einer daraus resultierenden Verfolgungsgefährdung im Herkunftsstaat ausgeht, stellt letztlich eine Frage der gerichtlichen Beweiswürdigung dar, die nur dann in Revision gezogen werden kann, wenn das BVwG die im Einzelfall vorgenommene Beweiswürdigung in einer die Rechtssicherheit beeinträchtigenden, unvertretbaren Weise vorgenommen hat.

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2020:RA2019180440.L09

## **Im RIS seit**

17.07.2020

## **Zuletzt aktualisiert am**

19.05.2021

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>